aktueller Stand	Titel	NETZWERKE			
29.01.2020	Tochniccho Ancebluschodingungon	MERZIG			
ersetzt Stand vom	Technische Anschlussbedingungen Mittelspannung	Version <b>1.0</b>			
Informationseigentümer	Seite 90 von 145	Einstufung öffentlich			

## Anhang E.6 Erdungsprotokoll

Erdungsprotokoll (Mittelspannung)											1 (2)		
(vom Anlagenerrichter auszufüllen)													
IdentNr./Ort:							Protok Nr.:	coll-					
Anlagenteil:							Nr.:						
1. Art der Prüfung: ☐ Erstprüfung ☐ Wiederholungsprüfung													
2. Erdungsanlage													
Art: ☐ Oberflächenerder (Ring-, Strahlenerder) ☐ Tiefenerder								☐ Fundamenterder					
Erdung ausgeführt i	nach Zeichnu	ng Nr.:											
Erforderliche Werte				7		0	D 4		0.	niede	erohmig		
(werden vom Netzb	etreiber vorge	egeben)		<i>Z</i> <sub>E</sub> =		Ω	R <sub>A</sub> ≤		$\Omega \rightarrow$	wirks			
_	edanz (resu spannung vo	ıltierender Gesa nV	amtwider	stand	aller el	ektr. verbur	denen Lei	iter) zı	ır Einhaltu	ng der	maximalen		
		ungswiderstand einen Hinweis a							erholungspr	üfung ι	ınd Vergleich		
3. Messgeräte													
Messung/Prüfung d	er/des Einzel	erders		Fabri	kat:		Тур	Тур:			ID:		
Messung der Erdun	gsimpedanz	(System)		Fabri	kat:		Тур	:		ID:			
4. Messungen													
Datum:				Zeit:									
Bodenzustand:													
Bodenart:													
Messmethode für di	e Messung d	er Erdungsimpe	danz:										
□ Erdungsmessbrücke □ Strom-Spannungs-Messung (mit Netzbetreiber abgestimmte Nachweise liegen bei)													
4.1 Hilfsstromkreis	se für Strom-	Spannungs-Me	ssung										
Spannungsquelle: Hilfserder:													
Einspeisestelle in die Erdungsanlage:													
4.2 Messwerte													
Ausbreitungswide	rstand/Erd-S	chleifenwiders	tand der	Einzel	lerder								
Erder													
$R_{A}$ in $\Omega$													
Erdungsimpedanz	$Z_{E} = \Omega$												
Erdungsimpedanzmessung kann entfallen, da ein "globales Erdungssystem" vorliegt:													
□ ja □ nein (zutreffendes bitte ankreuzen)													
Daten zu Messtrassen: Siehe Seite 2/2													
Die ermittelten Werte genügen den Anforderungen: □ ja □ nein (zutreffendes bitte ankreuzen)													
5. Lageskizze der Erdungsanlage und ggf. der Messtrasse(n)/Bemerkungen													
□ Skizze auf separatem Blatt □ Fotodokumentation □ weitere Unterlagen													
	١٦.	Skizze aut senai	ratem Bla	ntt     F	otodoku	mentation 🗆	∟weitere Hi	nterlace	en				

aktueller Stand	Titel	NETZWERKS			
29.01.2020	Technische Anschlussbedingungen	MERZIG			
ersetzt Stand vom	Mittelspannung	Version 1.0			
Informationseigentümer	Seite 91 von 145	Einstufung öffentlich			

Erdungsprotokoll (Mittelspannung) 2 (2)											
(vom Anlagenerrichter auszufüllen)											
	Abstand Messobjekt –			Abstand	7_ hzw P		Z <sub>F</sub> bzw. R <sub>A</sub>	Abweichung			
Messtrasse		Hilfserder		Messobjekt-Sonde			_ ^		_		
		[m]		[m]			[Ω]	[2]	2]	[%]	
6. Anlagebesichtigu	ıng										
Erder (bei Neuerri Erdübergangsberei		complett, bei Wiede	erhol	ungsprüfung nur	i	.0.	nicht i.O.	Bemerkungen			
- Angabe des verwe	ndeten W	erkstoffes/Leitertyps/	Quers	schnitts							
<ul> <li>Werkstoff, Mir</li> <li>DIN EN 50522 (VD</li> </ul>	ndestmaß E 0101-2		nd .	Anordnung nach							
<ul> <li>Korrosionszustand</li> </ul>											
<ul> <li>Kontrolle der Schra</li> </ul>	aubverbind	der									
<ul> <li>Such-/Kontrollscha</li> </ul>	chtung du	ırchgeführt				ja	□ nein				
Erdungsleitung											
<ul> <li>Angabe des verwe</li> </ul>	ndeten W	erkstoffes/Leitertyps/	Quers	schnitts							
<ul><li>Werkstoff, M</li><li>(VDE 0101-2)</li></ul>	lindestma	ße, Ausführung	nach	DIN EN 50522							
<ul> <li>Korrosionszustand</li> </ul>											
Kontrolle der Schraubverbinder											
<ul> <li>Bezeichnungsschil</li> </ul>	der										
Erdungsmaßnahme											
an Betriebsmittel/Anlagen nach DIN VDE 0141 (VDE 0141)/     DIN EN 50522 (VDE 0101-2)											
Kontrolle der Schraubverbinder											
Bestandsdokumentation in Übergabestation abgelegt											
·											
				_							
7. Prüfergebnis											
☐ unwesentliche bzv	w. ohne M	ängel									
		•	eseiti	gung sind erforderlic	ch)						
□ wesentliche Mängel (Überwachung und Mängelbeseitigung sind erforderlich) □ erhebliche Mängel führt zu □ Personengefahr □ Betriebsmittelgefährdung und wurde bis zur Behebung stillgelegt											
Weitere Vorgehensweise:											
Der Anlagenbetreiber ist verpflichtet, die im Rahmen der Zustandsfeststellung festgestellten Mängel unverzüglich bzw. zur vereinbarten Frist zu beseitigen.											
☐ Eine Nachprüfung ist nicht erforderlich.											
☐ Eine Nachprüfung ist erforderlich und festgesetzt auf den											
Hinweise/Beschreibung:											
	y								I	1 10	
Prüfer		Ort der Prüfung		Datum			Unterschrift		_	nanschrift und elefon-Nr.	